

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 27 (1967-1968)
Heft: 2

Rubrik: Kurse und Weiterbildung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurse und Weiterbildung

Sonderkurs zur Einführung in die Berufsberatung

Der Schweizerische Verband für Berufsberatung (SVB) führt ab Frühjahr 1968 in Verbindung mit der Sektion für berufliche Ausbildung des BIGA sowie den zuständigen kantonalen Departementen des deutschsprachigen Landesteils einen dreijährigen Sonderkurs zur Einführung in die Berufsberatung durch.

Der Kurs steht in erster Linie Berufstätigen offen; er umfaßt 12 Wochenkurse, 20 Wochenend-Seminarien sowie ein sechsmonatiges Praktikum auf einer öffentlichen Berufsberatungsstelle. Der Stoff wird in Form von Vorlesungen, Seminarien und Lehrbriefen sowie durch Praktika und Berufsbesichtigungen vermittelt. Für die Aufnahme ist neben der persönlichen Eignung unter anderem eine nachgewiesene gute Schul- und Allgemeinbildung Voraussetzung. Über die definitive Aufnahme in den Kurs entscheidet die Fachkommission des SVB. Die Anmeldefrist läuft am 15. Januar 1968 ab.

Ein ausführliches Merkblatt mit allen näheren Angaben über den Kurs ist erhältlich beim Zentralsekretariat für Berufsberatung, Eidmattstraße 51, 8032 Zürich, Telefon 051 32 55 42.

4. Schweizerischer Experimentierkurs in Physik für die Lehrkräfte der Sekundarschulstufe und der Oberstufe der Primarschulen

veranstaltet von der Apparatekommission des Schweizerischen Lehrervereins

Montag, den 8. bis Donnerstag, den 11. April 1968, in Bern.

Stoffprogramm:

Mechanik der festen, flüssigen und gasförmigen Körper, Kalorik, Optik, Magnetismus, Einführung in die Elektrizitätslehre, Elektromagnetismus, Elektrowärme, elektrisches Licht, Induktion, Transformator und Generator, Elektromotor, Drehstrom, Stromversorgung naturkundlicher Unterrichtsräume.

Der Stoff wird zum Teil in Demonstrationen und zum Teil in praktischer Arbeit in kleinen Gruppen durchgearbeitet.

Das Kursgeld zur Deckung der Unkosten beträgt Fr. 50.—.

Anmeldeformulare können bezogen werden bei:

M. Heinzelmann, Sekundarlehrer, Butziackerstraße 36, 8406 Winterthur, Tel. 052 23 38 04.

Anmeldefrist: Ende Februar 1968.

Apparatekommission des SLV

Der Präsident: E. Rüesch, Rorschach

Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Lehrerbildungskurse 1968/1

	<i>Thema</i>	<i>Leiter</i>	<i>Zeit</i>	<i>Ort</i>
Kurs 1:	Technische Fragen des Filmdienstes	August Alber, Bern	31. Januar	Chur
Kurs 2:	Legasthenie	Esther Hauser, Winterthur	24. Februar	Schiers
Kurs 3:	Das Lichtbild im Dienste des Unterrichtes	Paul Härtli, Chur	6./11./20./25. März	Chur
Kurs 4:	Schreiben auf der Unterstufe	Toni Nigg, Chur	4./5. April	Tiefencastel
Kurs 5:	Stoffdruck	Hans Börlin, Grüt/Wetzikon	8./9. April	Chur
Kurs 6:	Aus der Praxis des Aufsatzununterrichtes	Hans Voellmy, Schiers	8./9. April	Ilanz
Kurs 7:	Rechnen nach Cuisenaire	Irma Glaus, St. Gallen	19./20. April	Landquart
Kurs 8:	Schnitzen aus dem Block	Alfred Guidon, Chur	17.-20. April	Chur

Kurs 9: Sprecherziehung in der Volksschule	Dr. Marcel Müller, Zürich	18. Mai	Domat/Ems
Kurs 10: Das Leben im Weiher	H. U. Hollenstein, Chur	5./12./19. Juni	Domleschg
Kurs 11: Singen und Zeichnen	Hans Kuratli, Flims Hansj. Menziger, Zuoz	29. Juni bis 1. Juli	Valbella
Kurs 12: Holzbearbeitung I	Gion Kunfermann, Chur	1. bis 10. Juli	Chur
Kurs 13: Das Klassenlager	Toni Michel, Chur	26. bis 31. August	Unterengadin
Kurs 14: Schulreife und Test	Dr. H. Grisseman, Hunzenschwil	28. bis 31. August	Chur

Die *Anmeldungen* erfolgen an: Toni Michel, Schwanengasse 9, 7000 Chur 5. Hier sind auch Programmhefte mit Anmeldekarten erhältlich.

77. Schweizerische Lehrerbildungskurse 1968 in Genf

Der Schweizerische Verein für Handarbeit und Schulreform führt die diesjährigen Schweizerischen Lehrerbildungskurse vom 15. Juli bis 10. August 1968 in Genf durch. Wir laden alle interessierten Lehrkräfte freundlich zur Teilnahme ein.

Kursprogramm

Nr. Kurs, Leiter	Datum	Kursgeld
A. Pädagogisch-psychologische Kurse		
40 <i>Pädagogische Besinnungswoche</i> Herr Prof. Dr. Marcel Müller-Wieland, Zürich	15. 7.–20. 7.	70.—
41 <i>Schüler- und Leistungsbeurteilung</i> Herr Dr. Emil Kobi, Basel Herr Lothar Kaiser, Seminarlehrer, Hitzkirch	29. 7.–3. 8.	105.—
42 <i>Beurteilung der Schüler und ihrer Arbeiten</i> Herr Dr. Ulrich Bühler, Seminardirektor, Kreuzlingen Herr Edi Bachmann, Zug	29. 7.–3. 8.	105.—
43 <i>Zur Psychologie und Didaktik der Medienkunde</i> Herr Prof. Dr. Konrad Widmer, Goldach Herr Josef Weiß, Seminarlehrer, St. Gallen	22. 7.–27. 7.	120.—
44 <i>Besinnungswoche über mathematische Früherziehung und Rechenunterricht</i> Herr Dr. W. Senft, Zürich und Mitarbeiter	29. 7.–3. 8.	120.—
B. Didaktisch-fachliche Kurse:		
<i>Unterrichtsgestaltung im 1./2. Schuljahr</i>		135.—
45 Herr Max Hänsenberger, Rorschach	15. 7.–27. 7.	
46 Herr Max Frei, Rorschacherberg	29. 7.–10. 8.	
<i>Unterrichtsgestaltung im 1.–3. Schuljahr</i>		135.—
47 Frl. Agnes Liebi, Bern	15. 7.–27. 7.	
48 Herr Gerhard Steiner, Basel	29. 7.–10. 8.	
<i>Unterrichtsgestaltung im 3./4. Schuljahr</i>		135.—
49 Herr Christian Dätwyler, Gais	15. 7.–27. 7.	
50 Herr Willy Lüthi, Solothurn	29. 7.–10. 8.	
51 <i>Unterrichtsgestaltung im 4./5. Schuljahr</i> Herr Jakob Altherr, Herisau	15. 7.–27. 7.	135.—
<i>Unterrichtsgestaltung im 4.–6. Schuljahr</i>		135.—
52 Herr Arthur Wieland, Ebikon	15. 7.–27. 7.	
53 Herr Toni Michel, Chur	29. 7.–10. 8.	
54 Herr Hans Köchli, Bonstetten	29. 7.–10. 8.	
55 <i>Unterrichtsgestaltung an Abschlußklassen</i> Herr Philipp Riedi, Berneck	15. 7.–27. 7.	145.—
57 <i>Lese- und Sprachunterricht im 1./2. Schuljahr</i> Herr Max Wirz, Basel	5. 8.–10. 8.	80.—

	<i>Lese- und Sprachunterricht im 1.-3. Schuljahr</i>		80.—
58	Herr Paul Gehrig, Rorschach	15. 7.-20. 7.	
59	Herr Franz Zahner, Rorschach	15. 7.-20. 7.	
60	Frl. Annemarie Bauer, Rorschach	5. 8.-10. 8.	
	<i>Deutschunterricht an der Mittelstufe (4.-6. Schuljahr)</i>		80.—
61	Herr Max Muff, Emmen	29. 7.-3. 8.	
62	Herr C. A. Ewald, Liestal	29. 7.-3. 8.	
63	<i>Methodik des Französischunterrichts an Oberklassen</i>	29. 7.-10. 8.	180.—
	(Sekundar- und Primarschulen) Herr H. Kestenholz, Baden		
64	<i>Physik an Oberklassen</i>	22. 7.-3. 8.	150.—
	Herr Paul Eggmann, Neukirch-Egnach		
65	<i>Staatsbürgerlicher Unterricht an Abschlußklassen</i>	22. 7.-27. 7.	80.—
	Herr P. Sommerhalder, Aarau		

C. Musisch-technische Kurse:

66	<i>Einführung in die Rhythmik E. Jaques-Dalcroze</i>	22. 7.-27. 7.	105.—
	Herr D. Porte, Petit-Lancy		
67	<i>Handpuppenspiel</i> / Frl. Therese Keller, Münsingen	15. 7.-20. 7.	105.—
	<i>Zeichnen an der Unterstufe</i>		80.—
68	Herr Alfred Schneider, St. Gallen	15. 7.-20. 7.	
69	Herr Alfred Schneider, St. Gallen	22. 7.-27. 7.	
	<i>Zeichnen an der Mittelstufe (4.-6. Schuljahr)</i>		80.—
70	Herr Hansjörg Menziger, Zuoz	22. 7.-27. 7.	
71	Herr Hansjörg Menziger, Zuoz	5. 8.-10. 8.	
	<i>Zeichnen an der Oberstufe (7.-9. Schuljahr)</i>		80.—
72	Herr Peter Amrein, Zürich	15. 7.-20. 7.	
73	Herr Ernst Knöpfli, Weinfelden	22. 7.-27. 7.	
	<i>Geometrisch-technisches Zeichnen</i>		80.—
74	Herr Paul Eigenmann, St. Gallen	15. 7.-20. 7.	
75	Herr Emil Wenk, St. Gallen	15. 7.-20. 7.	
76	<i>Die Wandtafel im Dienste des Unterrichts</i>	5. 8.-10. 8.	80.—
	Herr Willy Stäheli, Binningen		
77	<i>Modellieren (Grundkurs)</i> Herr A. Tobler, Herisau	15. 7.-27. 7.	135.—
78	<i>Werken und Gestalten an der Unterstufe</i>	22. 7.-3. 8.	135.—
	Frau Paula Richner, Bern		
	<i>Werken und Gestalten an der Mittelstufe</i>		140.—
79	Herr Joachim Fausch, Schlieren	15. 7.-27. 7.	
80	Frl. Annelies Grauwiller, Liestal	29. 7.-10. 8.	
81	<i>Schneiden (Grundkurs)</i> Herr Fritz Friedli, Bern	15. 7.-27. 7.	155.—
82	<i>Peddigrohrarbeiten (Grundkurs)</i>	29. 7.-10. 8.	135.—
	Herr A. Däscher, Landquart		
83	<i>Papparbeiten (Grundkurs)</i>	15. 7.-10. 8.	290.—
	Herr Hanns M. Vorster, Basadingen		
84	<i>Holzarbeiten (Grundkurs)</i>	15. 7.-10. 8.	345.—
	a) Herr Fritz Hunziker, Zetzwil; b) Herr Karl Betschart, Zug. c) Herr Willy Schaer, Amriswil		
85	<i>Metallarbeiten (Grundkurs)</i>	15. 7.-10. 8.	345.—
	a) Herr Hans Flück, Bern b) Herr E. Leu, Neuhausen		

Das *detaillierte Kursprogramm mit den Anmeldekarten* geht allen Abonnenten der Zeitschrift «Schule 68» («Handarbeit und Schulreform») Mitte Februar 1968 per Post zu. Es kann auch bei allen kantonalen Erziehungsdirektionen, bei der Kursdirektion in Genf und beim Kurssekretariat bezogen werden.

Kursdirektion: Herr Lucien Dunand, 2 av. E. Hentsch, 1207 Genève
Herr André Grillet, 1213 Petit-Lancy GE

Kurssekretariat: Herr J.-J. Lambercy, Baumettes 6, 1008 Prilly-Lausanne, Tel. 021 25 84 55
(Mittwoch und Donnerstag 14-17 Uhr oder Montag bis Freitag 19-20 Uhr)

Anmeldungen sind bis 31. März 1968 an die zuständige Erziehungsdirektion zu richten.